

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

89. Stück, 30.04.1920

# Gesetzblatt

für den

## Freistaat Oldenburg. Landesteil Oldenburg.

XL. Band. (Ausgegeben den 30. April 1920.) 89. Stück.

### Inhalt:

- Nr. 208. Gesetz vom 15. April 1920, betreffend Änderung der Bestands- und Aufwandsordnung für die Gendarmerie in den Landesteilen Oldenburg und Lüneburg vom 10. Januar 1919.
- Nr. 209. Gesetz für den Freistaat Oldenburg vom 15. April 1920, betreffend Änderung der Besoldungsordnung in der Fassung vom 11. Januar 1913.
- Nr. 210. Gesetz für den Freistaat Oldenburg vom 15. April 1920, betreffend Abänderung des Gesetzes vom 16. Juni 1919, betreffend die Tagegelber und Reisekosten der Abgeordneten zur Landesversammlung und zum Landtage.

### Nr. 208.

Gesetz, betreffend Änderung der Bestands- und Aufwandsordnung für die Gendarmerie in den Landesteilen Oldenburg und Lüneburg vom 10. Januar 1919.

Oldenburg, den 15. April 1920.

Das Staatsministerium verkündet mit Zustimmung des Landtages als Gesetz für die Landesteile Oldenburg und Lüneburg des Freistaats Oldenburg, was folgt:

Die Bestands- und Aufwandsordnung vom 15. April 1911 — Gesetzblatt S. 939 ff. — in der Fassung des



Gesetzes vom 10. Januar 1919 — Gesetzblatt S. 278 ff. —  
wird, wie folgt, geändert:

In der Spalte „Kopfsahl“ wird die Zahl „113“  
in „131“ geändert.

Oldenburg, den 15. April 1920.

Staatsministerium.

(Siegel)

Tanzen.

Driver.

Ruhstrat.

### Nr. 209.

Gesetz für den Freistaat Oldenburg, betreffend Änderung der Besoldungs-  
ordnung in der Fassung vom 11. Januar 1913.

Oldenburg, den 15. April 1920.

Das Staatsministerium verkündet mit Zustimmung des  
Landtages als Gesetz für den Freistaat Oldenburg, was folgt:

#### § 1.

Unter Nr. 79 der Besoldungsordnung wird der Betrag  
von 400 *M* in 1000 *M* geändert.

Die Nr. 88 erhält folgende Fassung:

88	1	Vorstand	1000 <i>M</i>	—	Zu Nr. 88. Vergütung ohne Pensionsberechti- gung.
----	---	----------	---------------	---	---

Als Nr. 88a wird eingefügt:

88a	3	Mitglieder	400 <i>M</i>	—	Zu Nr. 88a. Vergütung ohne Pensionsberechti- gung. Eine Stelle kann auch von einem richter- lichen Beamten be- kleidet werden.
-----	---	------------	--------------	---	---

## § 2.

Das Gesetz erhält Wirksamkeit vom 1. Januar 1920 an.

Oldenburg, den 15. April 1920.

Staatsministerium.

(Siegel) Tanzen. Graepel.

Mehrens.

## Nr. 210.

Gesetz für den Freistaat Oldenburg, betreffend Abänderung des Gesetzes vom 16. Juni 1919, betreffend die Tagegelder und Reisekosten der Abgeordneten zur Landesversammlung und zum Landtage.

Oldenburg, den 15. April 1920.

Das Staatsministerium verkündet mit Zustimmung des Landtags als Gesetz für den Freistaat Oldenburg, was folgt:

Einziger Paragraph.

Die im Gesetz vom 16. Juni 1919 unter § 1 und § 2 Ziffer 1 festgesetzten Tagegelder und Beträge werden für das Kalenderjahr 1920 um 40 Prozent erhöht.

Oldenburg, den 15. April 1920.

Staatsministerium.

(Siegel) Tanzen. Driver.

Ruhstrat.

